

IN PIAM MEMORIAM (+ Abt Stephan Kauf+)

++++
Wenn der Wald mit Busch und Bäumen
farbenprächtigt uns umkosen,
blühen auf feuchten Wiesenräumen
violette Herbstzeitlosen.

Herbstgefühl weckt Klagetöne.
Wenn die letzten Früchte reifen,
blickt des Abends milde Schöne
durch die trüben Nebelstreifen.

ABT STEPHANUS, die junge Eiche,
ward durch das Opferbeil gefällt,
des stillen Dulderabtes Leiche
der Totengruft anheimgestellt.

Im segensreichen Angedenken
verbleiben wir mit ihm vereint,--
er wird uns Erntefrüchte schenken,
vom Baum des Lebens ausgeweint.

Im Muri-Grieser Gotteshaus
sein Angedenken löst nie aus,
als Vorbild uns im Leid hienieden--
Er ruhe sanft in Gottes Frieden!

++++